

Hauptgebäude

Hörsaalgebäude

Potsdams digitale Universität

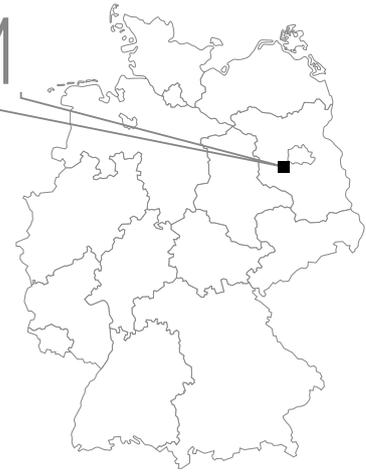
Potsdam's digital university

In zwei neuen Netzwerkprojekten treibt die Universität Potsdam die Gründung einer europäischen Universität mit digitalen Mitteln voran.

The University of Potsdam is pursuing two new network projects with a view to establishing a digital European university.

.....
Autor/author: Klaus Lüber

POTSDAM



ANFANG MÄRZ 2020 fand in Istanbul die Bildungsmesse Eurasia Higher Education Summit (EURIE) statt. Mit vertreten war auch eine Delegation der Universitäten Potsdam, Paris Nanterre, Pécs aus Ungarn und Cagliari aus Italien, die das Hochschulnetzwerk EDUC – European Digital UniverCity vorstellten. Insgesamt sechs Universitäten aus Deutschland, Frankreich, Italien, Tschechien und Ungarn hatten sich 2019 zu der Allianz zusammengefunden, um das von der EU entwickelte Konzept einer länderübergreifenden Europäischen Universität voranzutreiben. „Für viele Messebesucher war es zunächst etwas irritierend, über unserem Stand den Schriftzug Europa zu lesen. Normalerweise wird dort ja immer ein spezifisches Land angegeben“, erinnert sich EDUC-Projektmanagerin Dr. Katja Jung von der Universität Potsdam, die das Konsortium federführend leitet. „Das hat mir dann noch einmal vor Augen gehalten, wie revolutionär das ist, was hier passiert.“

» Durch die Vereinheitlichung von Studiengängen haben wir eine wichtige Grundlage für mehr Mobilität geschaffen

Das ist nicht übertrieben. EDUC, so heißt es im Mission Statement des Projektes, habe kein geringeres Ziel als die Gründung einer voll integrierten Europäischen Universität mit Studierenden, Forschenden und Verwaltungsmitarbeitern, die an verschiedenen Hochschulen lernen und arbeiten, unabhängig von der Größe, Sprache und fachlichen Ausrichtung. Dies möglichst ohne administrative, kulturelle und soziale Hindernisse und damit durchaus im Sinne einer Vertiefung des Bologna-Prozesses, wie Jung erklärt. „Natürlich haben wir durch die Vereinheitlichung von Studiengängen und -abschlüssen eine wichtige Grundlage für mehr Mobilität unter Studierenden geschaffen“, so Jung. „Was aber nach wie vor noch nicht gut funktioniert, ist die Harmonisierung der Anerkennung von Leistungsnachweisen – obwohl das eines der Kernziele der Bologna-Reformen war.“

SCHWERPUNKT DIGITALISIERUNG

Unter anderem hier will das Netzwerk EDUC, das als eine von 17 Allianzen bis Herbst 2022 im Rahmen des EU-Programms „Europäische Hochschulen“ gefördert

IN EARLY MARCH 2020, the Eurasia Higher Education Summit (EURIE) was held in Istanbul. Those attending included a delegation from the universities of Potsdam, Paris Nanterre, Pécs from Hungary and Cagliari from Italy, who came to present the EDUC – European Digital UniverCity higher education network. In 2019, a total of six universities from Germany, France, Italy, the Czech Republic and Hungary had joined forces to create the alliance with a view to implementing the idea – developed by the EU – of a cross-border European university. “Many visitors to the summit found it somewhat confusing at first to read the word Europe emblazoned above our booth. Normally they would expect to see the name of a specific country,” recalls EDUC project manager Dr. Katja Jung from the University of Potsdam, which heads up the consortium. “This opened my eyes once again to just how revolutionary this whole undertaking is.”

» By standardising degree courses we have created an important basis for greater mobility

This is no exaggeration. EDUC, as the project’s mission statement outlines, has no lesser objective than to establish a fully-integrated European university with students, researchers and administrative staff learning and working at different universities, regardless of size, language and subject orientation. The idea is that this should be achieved as far as possible without any administrative, cultural or social hurdles, and thus entirely in keeping with the concept of an expanded Bologna process, as Jung explains. “Of course, by standardising degree courses and qualifications we have created an important basis for greater student mobility,” says Jung. “However, what does not work well as yet is the harmonised recognition of academic credits – even though this was one of the core objectives of the Bologna reforms.”

FOCUSING ON DIGITISATION

This is one of the areas that the EDUC network, which is one of 17 alliances to receive funding until the autumn of 2022 within the framework of the EU’s “Euro-

Sechs europäische Universitäten beteiligen sich an EDUC – aus Deutschland ist die Universität Potsdam mit dabei.

Six European universities are taking part in EDUC – from Germany, the University of Potsdam is one.



Karla Fritzel/UP

Digitale Angebote sind der Kern der European Digital UniverCity – das schließt weit mehr ein als die digitale Lehre.

Digital services are the core element of the European Digital UniverCity – which encompasses far more than just digital teaching.



Adam Stevens



Bernard Baborucki/Alamy Stock Photo



image/ubko

Die Universität Potsdam hat drei Standorte: Der Campus Neues Palais grenzt an den Park Sanssouci. Die neue Bibliothek (oben) gehört zum Campus Golm, die Mensa (links) ist Teil des Campus Griebnitzsee.

The University of Potsdam has three campus sites: The Campus Neues Palais borders Park Sanssouci. The new library (top) is part of Campus Golm, while the canteen (left) is to be found at Campus Griebnitzsee.

D wird, ansetzen. Und zwar mithilfe der Digitalisierung, die sie als European Digital UniverCity bereits im Namen trägt und den thematischen Schwerpunkt des Netzwerkes bildet. „Studierende sollen in Zukunft die Möglichkeit haben, nach einem Semester im Ausland Leistungspunkte über eine digitale Plattform automatisch anrechnen zu lassen, statt den mühsamen Weg über die Hochschulverwaltung gehen zu müssen.“ Zu diesen „digitalen Services“, eines von drei formulierten Hauptzielen der Hochschulallianz, gehört auch die Zusammenarbeit beim Projekt eines europäischen Studierendenstatus, der Besuch der Mensa, der Zugriff auf die Bibliothek, die Nutzung des öffentlichen Nahverkehrs – all dies soll für Studierende im Auslandssemester zentral über eine Chipkarte organisiert werden können. „Wir wollen im Rahmen unseres Netzwerkes im Förderzeitraum einen Testfall schaffen, um zu klären: Was kann und sollte ein solcher Service leisten? Und wo werden die Daten gespeichert?“, so Jung.

E pean Universities Initiative” programme, is keen to address. And it intends to do so by means of digitisation: as the name European Digital UniverCity already indicates, digitisation is the network’s thematic focus. “In the future, students should have the opportunity to get credits obtained during a semester abroad added automatically via a digital platform rather than having to undergo the laborious process of involving the university’s administration department.” Such “digital services”, which form one of the three main goals set out by the university alliance, also include helping to make a European student ID a reality. Proof of student status, canteen visits, access to the library, use of local public transport – all of this is to be arranged centrally via a chip card for students on a semester abroad. “During the funding period, we want to create a test case within our network to work out what can and should be covered by such services. And to think about where the data could be stored,” says Jung.

D Zwei weitere wichtige Themen sollen die virtuelle Lehre sein, mit dem Ziel, Lehraktivitäten unter den einzelnen Teilnehmenden des Netzwerkes immer stärker zu vernetzen und damit zusammenhängend die Etablierung einer sogenannten virtuellen Mobilität, etwa über die Zusammenstellung internationaler Peer-Learning-Groups bei der Bearbeitung spezifischer Studienmodule. „In zehn Jahren soll es Studierenden im Rahmen unserer europäischen Allianz möglich sein, Zeitraum, Ort und Inhalt ihres Studiums weitgehend selbst zu bestimmen“, so der Vizepräsident für Internationales, Alumni und Fundraising der Universität Potsdam, Professor Florian Schweigert. So werde eine neue Qualität der Zusammenarbeit in Lehre und Forschung erreicht.

» EDUC lebt aus der Diversität der Kompetenzen und Schwerpunkte der Partner

Durchaus von Vorteil hierbei dürfte es sein, dass die Universität Potsdam sich auch im Rahmen eines weiteren Projektes stark engagiert, das sich den Chancen der Digitalisierung für den Hochschulbetrieb verschrieben hat. Aus dem sogenannten „Digital Education Action Plan“ der Europäischen Kommission entstand 2018 das Forschungsnetzwerk „Online Pedagogical Resources for European Universities“ (OpenU). Ziel ist die Schaffung einer gemeinsamen digitalen Infrastruktur, um Lehre und Lernen, Kooperationen und Mobilität digital zu stärken, Grenzen abzubauen und die Internationalisierung europäischer Hochschuleinrichtungen digital weiterzuentwickeln. Zu den Förderern gehört auch der DAAD, der die Universität Potsdam zudem im Rahmen des nationalen Begleitprogramms zur EU-Initiative „Europäische Hochschulen“ unterstützt.

KOMPETENZEN BÜNDELN

Das EDUC-Netzwerk baut auf langjährigen Lehr- und Forschungs Kooperationen zwischen den Hochschulen

E Another important topic is to be virtual teaching, the objective being to interlink the teaching activities pursued by the individual network participants to an increasing extent and consequently to establish “virtual mobility”, for example by creating international peer learning groups to work on specific course modules. “In ten years, we hope that our European alliance will enable students to determine the period, place and content of their degree courses largely themselves,” explains Professor Florian Schweigert, Vice President for International Affairs, Alumni and Fundraising at the University of Potsdam. This, he adds, will bring about a new quality of collaboration in teaching and research.

» EDUC thrives thanks to the diversity of its partners' competencies and specialist fields

It is doubtless an advantage in this context that the University of Potsdam is also heavily involved in another project devoted to the opportunities that digitisation can offer in higher education. In 2018, the “Digital Education Action Plan” of the European Commission led to the “Online Pedagogical Resources for European Universities” (OpenU) research network. Its aim is to establish a common digital infrastructure with a view to digitally enhancing teaching, learning, cooperation and mobility, while at the same time dismantling borders and advancing the internationalisation of European higher education institutions by digital means. Its funders include the DAAD, which additionally supports the University of Potsdam within the framework of Germany's national programme to accompany the EU's “European Universities Initiative”.

POOLING COMPETENCIES

The EDUC network is based on longstanding teaching and research cooperation between the universities,



MASARYK
UNIVERSITY

Université
Paris Nanterre



UNIVERSITÉ DE
RENNES I

DAS EDUC-NETZWERK

Hauptverantwortlich für die Koordination der Allianz ist die **Universität Potsdam**, zu deren Kernkompetenz der Technologie- und Wissenstransfer in der Digitalisierung zählt. Erster Partner im Netzwerkaufbau war die **Université Paris Nanterre**, deren Schwerpunkt in den Sozialwissenschaften liegt. Markenzeichen der **Université de Rennes I** ist ein naturwissenschaftlich ausgerichtetes Forschungsprofil mit dem Schwerpunkt Digitale Transformation. Die **Masaryk Universität** im tschechischen Brno, eine der renommiertesten Hochschulen in Mitteleuropa, hat Expertise in barrierefreier Mobilität. Die ungarische **Universität Pécs** sieht ihre Hauptaufgabe in der regionalen Vernetzung von Forschung und Wirtschaft und ist bekannt für ihre medizinische Fakultät. Zu den Zielen der **Università degli Studi di Cagliari** auf Sardinien zählt die frühe Einbindung von Studierenden in die Forschung mit Schwerpunkt in den Natur- und Rechtswissenschaften.

THE EDUC NETWORK

The **University of Potsdam**, whose core competencies include technology and knowledge transfer in digitisation, is chiefly responsible for coordinating the alliance. The first partner to help build up the network was the **University Paris Nanterre**, where the focus is on the social sciences. The **Université de Rennes I** is known for a natural sciences research profile and specialises in digital transformation. One of Central Europe's most renowned universities, the **Masaryk University** in the Czech town of Brno has expertise in barrier-free mobility. The Hungarian **University of Pécs** sees its remit primarily in creating regional networks of research and industry, and is known for its medical faculty. One of the objectives of the **University of Cagliari** in Sardinia is to involve students in research at an early stage, with a particular focus on the natural sciences and law.

www.uni-potsdam.de/de/international/projekte

D auf, die ein starkes internationales Forschungsprofil und regionales Engagement eint. Diese Kompetenzen der Universitäten sollen gebündelt werden. „Die tschechische Masaryk Universität in Brno verfügt über Expertise in der barrierefreien Mobilität von Studierenden, die ungarische Universität Pécs unterhält intensive Beziehungen zu regionalen Unternehmen und die italienische Universität Cagliari hat Erfahrungen, wie Studierende stärker in Forschung eingebunden werden können“, wie Professorin Sonia Lehman-Frisch, Vizepräsidentin Internationales der Universität Paris Nanterre zusammenfasst. Ihre eigene Universität habe sich auf die digitale Lehre spezialisiert und die Universität Rennes I sei bekannt für die Entwicklung virtueller Lernszenarien. „EDUC lebt aus der Diversität der Kompetenzen und Schwerpunkte der Partner“, so Lehman-Frisch. Das Netzwerk umfasst 160.000 Studierende sowie 20.000 Lehrende und Mitarbeitende in Technik und Verwaltung.

Was die Kernkompetenz der Universität Potsdam im Netzwerk angeht, hat Florian Schweigert eine klare Position: „So jung die Universität Potsdam ist, wir gehören zu den ‚alten Hasen‘, wenn es um die Digitalisierung geht. Dank verschiedener Vorgängerprojekte verfügen wir über Lösungen und Erkenntnisse beim Aufbau einer gemeinsamen digitalen Infrastruktur, die wir nun erfolgreich in den Verbund einbringen können.“ Die Digitalisierung sei zu Recht Kernthema und Antriebsmittel der Allianz: „Wir sind überzeugt, dass sie unverzichtbar ist, um die Flexibilität und Qualität von Lehren und Lernen zu verbessern, um Menschen und Dienstleistungen effektiv miteinander zu verbinden und um innovative Mobilitätsszenarien zu verwirklichen.“ ■

E which share a strong international research profile and regional engagement. The idea is to pool the competencies of the universities. “Masaryk University in the Czech town of Brno has expertise in barrier-free mobility for students, Hungary’s Pécs University maintains intensive relations with regional companies, while the Italian University of Cagliari has experience in how to involve students to a greater extent in research,” summarises Professor Sonia Lehman-Frisch, Vice President for International Affairs at the University of Paris Nanterre. She explains that her own university has specialised in digital teaching, while the University Rennes I is known for developing virtual learning scenarios. “EDUC thrives thanks to the diversity of its partners’ competencies and specialist fields,” says Lehman-Frisch. The network encompasses 160,000 students and 20,000 teaching, technological and administrative staff.

Florian Schweigert’s position is clear as regards the core competence of the University of Potsdam in the network: “No matter how young the University of Potsdam may be, we are certainly ‘old hands’ when it comes to digitisation. Thanks to various past projects, we have solutions and knowledge for establishing a common digital infrastructure and can now successfully contribute this expertise to the alliance.” He explains that digitisation is rightly a core topic for the alliance, as well as the engine that drives it: “We firmly believe that digitisation is indispensable if we are to improve the flexibility and quality of teaching and learning, effectively connect people and services, and realise innovative mobility scenarios.” ■



EDUC | European Digital
UniverCity

Treffen an der Universität Pécs: Das EDUC-Netzwerk baut auf langjährigen Kooperationen zwischen den Hochschulen auf.
Meeting at Pécs University: The EDUC network is based on longstanding cooperation between the universities.